











Deutschlandticket startet

Ab 1. Mai für 49 Euro im Monat im ganzen Land den ÖPNV nutzen.



Voller sensibler Technik

Wie die Türen der neuen S-Bahn funktionieren und was sie alles können.



Städtetrip nach Cottbus

Mit der App DB Ausflug das vielfältige Zentrum der Lausitz entdecken.

50 EURO GESCHENKT!



Foto: Kulturprojekte Berlin

ie Jugendkulturkarte ist eine Einladung an junge Berliner:innen, die kulturelle Vielfalt Berlins – Theater, Bühnen, Literaturhäuser, Museen, Ausstellungshäuser, Kinos und Clubs – nach den Beschränkungen der letzten Jahre ganz neu zu entdecken und gemeinsam zu erleben, unabhängig vom Geldbeutel.

Berliner:innen zwischen 18 und 23 Jahren können sich nach einer Online-Registrierung auf → jugendkulturkarte.berlin ihre Jugendkulturkarte in einer von über 40 Bibliotheken abholen. Damit steht ihnen ein Guthaben von 50 Euro zur Verfügung, das sie bis zum 30. April 2023 bei vielen Berliner Kulturorten einlösen können.

AUS DEM INHALT

Beim Siemens Mireo wird nachgebessert

Auf den Linien RE10 und RE11 sind die Neufahrzeuge von Siemens unterwegs. Anfänglich waren Kupplungsund Entkupplungsprobleme aufgetreten. Der Projektleiter erläutert, wie sie behoben werden. Seite 6

Zauberhaftes Unteres Odertal

Was für ein Naturgenuss! Eine zehn Kilometer lange Wanderung mitten durch die Flussaue lädt ein, den Blick über Wasser und Weite schweifen zu lassen.

...... Seite 8

Hier gibt's Rabatte für S-Bahn-Abonnent:innen

Wer ein S-Bahn-Abo hat, fährt günstig mit dem ÖPNV und erhält darüber hinaus attraktive Preisvorteile bei vielen tollen Freizeitangeboten.

...... Seiten 10/11

Bauarbeiten und Ersatzverkehr

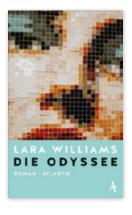
Auf den S-Bahn- und Regionalverkehrsstrecken wird gebaut. Wo sich Fahrgäste auf Einschränkungen einstellen müssen, zeigt die Übersicht.

......ab Seite 15

BAHNLEKTÜRE

Schiffbruch ahoi!

"Auf jedem Schiff, das dampft und segelt, ist einer, der die Sache regelt" – alte Marine-Weisheit! An Bord des Luxus-Kreuzfahrtschiffs, dem Handlungsort von "Odyssee", nimmt diese Rolle der krude herrschende Captain Keith ein. Doch die Hauptrolle spielt Ingrid, jahrelanges und erfolg-



reiches Crewmitglied. Im Verlauf der Geschichte erfährt man immer tiefere Facetten der Frau, die von 365 Schiffstagen lediglich drei an Land verbringen darf. Und diese werden dann im Vollrausch verbracht. Eine verstörend schwankende Analyse einer Alkoholikern entspinnt sich da auf 254 Seiten. Höchstspannend verwebt die Autorin Ingrids Bord-Beobachtungen mit Rückblenden in ein zurückliegendes, an "Schiffbrüchen" nicht armes Leben.

INFO

Lara Williams, "Die Odyssee", Verlag: Atlantik, 2022, 254 Seiten, 22,90 €

Das Deutschlandticket startet am 1. Mai

Abo für bundesweite Mobilität im Nahverkehr

Ein Ticket für (fast) alles: Am Wohnort, bei der Geschäftsreise, auf Ausflügen und beim Besuch von Freunden und Verwandten den klimafreundlichen ÖPNV nutzen – und das mit nur einem einzigen Abo!

Das Deutschlandticket ist ein Tarifangebot, wie es einfacher kaum geht und von vielen schon erwartet wird: 49 Euro im Monat bezahlen und im gesamten Bundesgebiet mit dem Eisenbahn-Regionalverkehr, S- und U-Bahnen, Bussen und Straßenbahnen fahren. Das sind die attraktiven Konditionen des Abonnements mit monatlicher Abbuchung.

Bund und Länder haben sich nun auf den 1. Mai als Startdatum geeinigt. Gegenwärtig arbeiten die Verkehrsunternehmen gemeinsam an den Vorbereitungen für die Umsetzung und bitten um Geduld, bis die Details feststehen.

Bei DB Regio kann man sich unter → bahn.de/deutschlandticket bereits jetzt vorab registrieren. Vorteil: Die Fahrgäste werden umgehend informiert, wenn eine verbindliche Bestellung möglich ist.

Kein Handlungsbedarf für Abonnent:innen

Wer bereits ein Abo oder VBB-Firmenticket hat und später zum Deutschlandticket wechseln möchte, muss

derzeit nichts tun – auch nicht das bestehende Abo oder VBB-Firmenticket kündigen. S-Bahn Berlin und DB Regio Nordost werden alle Abonnent:innen und Inhaber:innen des VBB-Firmentickets rechtzeitig schriftlich informieren, wie die Umstellung konkret erfolgt.

Verlängerung der 29-Euro-Abo-Aktion

Die 29-Euro-Abo-Aktion für den Tarifteilbereich Berlin AB wird bis zur Einführung des Deutschlandtickets – also bis zum 30. April – verlängert. Von der Verlängerung profitieren weiterhin folgende Abonnements:

■ VBB-Umweltkarten

I 10-Uhr-Karten

■ VBB-Firmentickets

■ Abonnement Ausbildung

Alle Details dazu unter:

⇒sbahn.berlin/29euro

⇒vbb.de/29euroabo

INFO

Sobald weitere Details zum Deutschlandticket vorliegen, wird punkt 3 berichten.

Weitere Informationen unter:

- **⇒**sbahn.berlin/deutschlandticket
- **⇒bahn.de/deutschlandticket**



Foto: Deutsche Bahn AG / Uwe Miethe

Mit dem Deutschlandticket sind Abonnent:innen mit dem ÖPNV am Wohnort und im ganzen Land mobil – zum Beispiel auch im Allgäu.



Staufrei unterwegs? Park-and-Ride und ÖPNV machen es möglich!



Park-and-Ride-Anlagen an Bahnhöfen leisten einen wichtigen
Beitrag zur Mobilität in Berlin
und Brandenburg – sie erleichtern
den Umstieg vom eigenen Auto in
den öffentlichen Nahverkehr.
So können Park-and-Ride-Anlagen
Autofahrer:innen motivieren,
ihr Fahrzeug auf Stellplätzen am
Bahnhof oder an anderen Umstiegshaltestellen zum öffentlichen
Nahverkehr abzustellen, um dann
staufrei mit Bussen und Bahnen
weiterzufahren.

Park-and-Ride-Plätze schnell und einfach finden!

In der VBB-Livekarte können Sie sich die Park-and-Ride-Plätze in Ihrer Region anzeigen lassen: Einfach in den entsprechenden Ausschnitt hineinzoomen und die Option "Park+Ride" anklicken. Man kann nicht nur sehen, wo sich die Anlagen befinden, sondern auch wie viele freie Plätze es vor Ort gibt.

Mehr Infos unter: →vbb.de/ksb

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de

Twitter: @VBB_BerlinBB

Instagram: @verkehrsverbund_bb

Facebook: @vbbapp LinkedIn/Xing: VBB

Digitales Magazin: impuls.vbb.de



Jetzt wird angepackt: Um den Nord-Süd-S-Bahn-Tunnel wieder fit für 760 Züge pro Werktag zu machen, tauschen die Gleisbauer:innen Schienen und Schotter aus.

Abtauchen in den Untergrund

Zu Besuch bei den Gleisbauer:innen im Nord-Süd-S-Bahn-Tunnel

Ein zarter Luftstrom weht durch das Halbdunkel des S-Bahn-Tunnels, 20 Meter tief unter der Straße. Während draußen Schneeflocken fallen, sind es hier noch zehn Grad. "Wir pumpen Frischluft in den Eingang des Tunnels am S-Bahnhof Friedrichstraße. Eine Station weiter am Oranienburger Tor - saugen Filteranlagen die Luft an wie riesige Staubsauger und reinigen sie, bevor sie wieder nach draußen gepustet wird", erklärt Patrick Schneider von der Firma Compact Filter Technik. "Sie ist dann sogar sauberer als die Stadtluft." Ob die Luftqualität unter der Erde stimmt, zeigt ein kleines Gaswarngerät an, das an seiner Brust befestigt ist. Alles im grünen Bereich! Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid liegen unter den Grenzwerten.

Der Ingenieur sorgt mit seinem Team dafür, dass die Gleisbauer:innen auf der Baustelle im S-Bahn-Tunnel ohne Gefahr für ihre Gesundheit

arbeiten können. Entwickelt wurde die Technik im Bergbau. Jetzt reinigt sie die Luft von den Abgasen der Baumaschinen und dem Staub, der durch den alten Schotter aufgewirbelt wird. Etwa eine Tonne Feinstaub sammelt sich so innerhalb von zwei Wochen in den großen weißen Beuteln der Anlage. Bevor sie in Betrieb gehen konnte, dauerte allein die Installation eine Woche - eine



Gegen dicke Luft unter Tage: Am S-Bahnhof Friedrichstraße pumpen während der Bauarbeiten große Ventilatoren Frischluft in den Tunnel.

Gut im Zeitplan

Und nicht nur die Vorbereitungen, auch die Bauarbeiten im Nord-Süd-S-Bahn-Tunnel sind aufwändig: Schließlich müssen aktuell mehr als 9.000 Meter Schienen ausgetauscht, 200 Schwellen erneuert, 17 Weichen instand gesetzt und über 18.400 Meter Schienen geschliffen werden. Sechs Wochen ist deshalb der S-Bahn-Verkehr auf den Linien S1, S2, S25 und

S26 unterbrochen. Gesperrt ist aktuell die Strecke zwischen Südkreuz beziehungsweise Yorckstraße (Großgörschenstraße) und Gesundbrunnen. "Wir liegen bisher gut im Zeitplan und sind zuversichtlich, dass die Züge pünktlich wieder rollen", so Ulrich Burkhardt, Projektleiter bei DB Netz. Bis es soweit ist, haben er und 280 Kolleg:innen, die rund um die Baustelle beschäftigt sind, alle Hände voll zu tun.

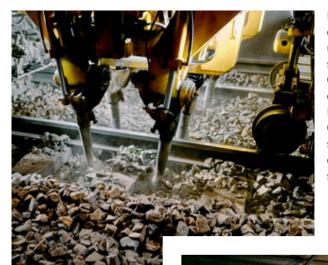
Zum Beispiel die Gleisbauer:innen, die gerade hinter dem lärmenden Ungetüm herlaufen, das mit gelben Scheinwerfern durch den Tunnel fährt: die Stopfmaschine. Ihre stählernen Arme graben sich rhythmisch durch den Schotter und pressen ihn zusammen. "Die abgesunkenen Gleise werden so wieder in die richtige Position angehoben. Mithilfe eines Lasermessgeräts gelingt das auf den Zentimeter genau", erklärt Burkhardt. Die Arbeiten sind eine Frage der Sicherheit und des Fahrkomforts. "Mehr als 760 Zugfahrten muss die vielbefahrene Strecke unter der Berliner Innenstadt werktags aushalten. Stimmt die Lage der Gleise nicht mehr, merken das die Fahrgäste im Zug. Es ruckelt dann irgendwann immer mehr."

Viel Handarbeit ist nötig

Die Gleisbauer:innen ziehen den Schotter wieder mit Gabeln glatt. Ein Job, den über der Erde auch größere Maschinen erledigen könnten. Hier aber fehlt für sie der Platz, deshalb ist Handarbeit angesagt. Ist die Stopfmaschine fertig, können die Züge wieder sanfter durch die Kurven gleiten. Damit die Zugräder richtig rollen, muss zudem das Profil der Schienen stimmen. Ist es abgefahren, hilft es, sie wieder in die richtige Form zu schleifen. Während der Bauarbeiten erneuert die Deutsche Bahn zudem die Düsen, die die Räder automatisch mit biologisch abbaubarem Fett besprühen und so lautes Quietschen dämpfen.

Berg- und Talfahrt im Tunnel

"Durch die vielen Kurven und Steigungen auf der knapp sechs Kilometer langen Strecke und die hohe Belastung ist der Verschleiß extrem hoch", erklärt Burkhardt. Jedes Jahr



Die Stopfmaschine drückt den Schotter unter die Holzschwellen, um die Gleise wieder auf die vorgeschriebene Höhe zu bringen. Circa 250 Meter schafft sie pro Stunde – drei Durchgänge sind jeweils nötig.

muss die Deutsche Bahn
die Tunnelstrecke
deshalb wieder fit für die
Weiterfahrt machen.
Allein 2023 werden dafür
13 Millionen Euro in
das Bauwerk investiert,
das bereits in den 1930erJahren erbaut wurde.
Es verband die damaligen
Fernbahnhöfe Stettiner
Bahnhof (später Nordbahnhof), Friedrichstraße und Anhalter
Bahnhof.

Eine riesige Herausforderung ist auch die Logistik auf der engen Baustelle unter der Erde: Viele Tausend Schienen müssen mit Baggern entfernt und abtransportiert werden. 2.000 Tonnen alter Schotter müssen aus dem Tunnel raus, 2.000 neuer wieder rein. "Ein bisschen ist das wie ein kompliziertes Puzzle-Spiel. Alle Baumaterialien müssen zum richtigen Zeitpunkt an der richtigen Stelle sein. Da darf das Gleis nicht vom falschen Fahrzeug belegt sein", sagt Bauüberwacher Andreas Krause von der

Berliner Firma PUS. Täglich legt er viele Kilometer durch den Tunnel zu Fuß zurück. Er prüft beispielsweise, ob alle Teile rechtzeitig geliefert und alle Maßnahmen richtig durchgeführt wurden. Damit alles rund läuft, braucht es eine gute Planung: Die Vorbereitung für das Projekt hat bereits zwei Jahre vorher begonnen.

Noch bis zum 17. Februar abends arbeiten Krause und seine Kolleg:innen unter Hochdruck. Ist alles fertig, putzen die Reinigungskräfte in den Bahnhöfen gründlich durch. Dann können die Züge hier wieder fahren. | Kristin Lübcke



Aufwändige Handarbeit: Mit Schottergabeln stopfen die Gleisbauer:innen die Löcher, die die Maschine vor ihnen hinterlassen hat.

NETZ LAUSITZ

Siemens bessert beim Mireo nach

RE10/RE11: Anfängliche Probleme beim Kuppeln und Entkuppeln

Mit dem Fahrplanwechsel und der Inbetriebnahme des Netzes Lausitz haben auch die Elektrotriebzüge vom Typ Siemens Mireo ihre Arbeit aufgenommen. Das hat allerdings an einigen Tagen nicht so reibungslos funktioniert, wie man es sich gewünscht hätte. punkt 3 hat bei Henry Schmidt nachgefragt, er hat als Fahrzeug-Projektleiter für das Netz Lausitz die Beschaffung der Neufahrzeuge gesteuert und ist für die Abstimmung mit Siemens im Zuge des Inbetriebnahmeprojekts zuständig.



Henry Schmidt, Fahrzeug-Projektleiter

bei DB Regio

Welche Probleme sind konkret aufgetreten?

Henry Schmidt: Das neue Linienkonzept sieht vor, dass die Züge der RE10 zwischen Leipzig und Falkenberg (Elster) in Doppeltraktion verkehren, sie teilen beziehungsweise vereinigen sich in Falkenberg (Elster), die eine Hälfte des Zuges fährt nach Cottbus und weiter nach Frankfurt (Oder) als RE10, die andere über Ruhland weiter nach Hoyerswerda als RE11.

Das Kuppeln und Entkuppeln ist ein teilautomatischer Prozess, den die Triebfahrzeugführer:innen vom Führerstand aus auslösen, im Normalfall dauert das ein bis zwei Minuten. Allerdings hat dieser Vorgang zu Beginn in einigen Fällen nicht funktioniert, es gab Störungen, so dass Züge ausfallen mussten.

Wo liegen die Ursachen für diese Probleme?

Henry Schmidt: Grundsätzlich sind da einige Dinge ungünstig zusammengekommen: Die geopolitische Lage aufgrund der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine hat immer wieder zu Lieferengpässen geführt, so dass die Züge erst wenige Tage vor der Inbetriebnahme zur Verfügung standen. Deshalb musste die geplante

sechs- bis achtwöchige Erprobungsphase ausfallen und diese "Kinderkrankheit" wurde nicht vorher entdeckt. Mit dem Fahrplanwechsel kam auch noch ein Wintereinbruch, und es sieht so aus, dass bestimmte Teile bei Kälte nicht gut funktionieren.

Was wurde unternommen, um die Probleme zu hehehen?

Henry Schmidt: Wir sind hier intensiv im Austausch mit dem Fahrzeughersteller Siemens. Dieser kümmert sich im Rahmen der Gewährleistung

um das Thema und arbeitet daran, zeitnah eine technische Lösung zu finden. Die Techniker waren vor Ort und haben verschiedene Komponenten überprüft. Zunächst wurden in einer Rollkur Teile ausgetauscht.

Beim nächsten starken Frost sind die Probleme wieder aufgetaucht. Nun wird die Kupplung konstruktiv angepasst. Wichtig ist, dass die Ursachen jetzt gefunden und dauerhaft behoben werden, damit sich unsere Fahrgäste langfristig auf die Linie verlassen können. Aktuell stabilisieren wir den Betrieb, indem die relevanten Bauteile speziell überwacht werden.

Wie sieht bei solchen Ausfällen das betriebliche Ersatzkonzept aus?

Henry Schmidt: Wenn das Kuppeln oder Entkuppeln nicht funktioniert, müssen die Fahrgäste aus/nach Hoyerswerda leider in Falkenberg (Elster) zwischen RE11 und RE10 umsteigen. Das Fahrzeug der RE10 aus Frankfurt (Oder) und Cottbus fährt dann in Solotraktion den Abschnitt zwischen Falkenberg (Elster) und Leipzig.



Modern und energiesparend: der Siemens Mireo (Baureihe ET 463)

INFO-

→ bahn.de/brandenburg

Funktional und feinfühlig statt einfach nur hart

So viel Technik steckt in den Türen der neuen S-Bahn-Baureihe 483/484

Manch ein Club in Berlin ist bekannt für seine legendär "harte Tür" - nicht dagegen die Berliner S-Bahn, die ist nämlich "nur für alle", hier darf jede:r einsteigen. Einzige Bedingung: die Türen müssen freigegeben sein. Wer danach noch versucht, hineinzukommen oder die Tür offenhält, verzögert die Abfahrt und trägt zu Verspätungen bei. Das mögen im Einzelfall nur Sekunden sein, kann sich aber schnell summieren. Etwa wenn es auf Strecken mit vielen kurz aufeinander folgenden Stationen - wie zum Beispiel auf dem Ring - häufiger vorkommt.

Weil gerade auf dem Ring zunehmend Züge der Neubaureihe 483/484 eingesetzt werden, lohnt sich ein genauer Blick auf deren Türen. Sie sind – wie gesagt – nicht nur alles andere als hart, sondern mit supersensibler Technik ausgestattet, die das Ein- und Aussteigen möglichst sicher und barrierefrei macht. Ein Ampelsystem mit grünen und roten LED-Leuchtstreifen sowie Warntöne nach EU-Vorgaben zeigen den Fahrgästen, wo die Türen sind und kündigen an, wenn sie sich öffnen oder schließen.

Gesteuert werden die Türen vollautomatisch von einer Lichtschranke. Wird drei Sekunden lang keine Bewegung mehr registriert, schließen sie sich. Der gelbe Streifen auf dem Boden markiert den Bereich, der frei sein muss, damit die Tür zugehen kann.



"Dieser Abfertigungsvorgang unterscheidet sich von den älteren Baureihen, bei denen die Triebfahrzeugführer:innen die Türen manuell schließen," erklärt Jürgen Strippel, Leiter Fahrzeugmanagement. "Die Lichtschranke ist übrigens eher ein Lichtgitter, das den Türbereich von oben bis unten abdeckt. Auch wenn Sie den Kopf zur Türe herausstrecken oder zum Beispiel ein Rucksack in den Bereich ragt, wird das erfasst und die Türen können nicht schließen."

Das schafft Sicherheit, bedeutet im Umkehrschluss aber auch, dass die Weiterfahrt sich verzögert, wenn der gelbe Streifen nicht frei ist. Erst wenn die S-Bahn eigentlich losfahren muss, wegen einer offenen Tür aber nicht kann, muss der: die Triebfahrzeugführer:in doch eingreifen. "Mit dem so genannten Zwangsschließen wird das Lichtgitter abgeschaltet," so Strippel, "Dann kommen auch noch einmal die Warnsignale – also das rot blinkenden Licht und der Ton in erhöhter Frequenz. Das soll in diesem Fall übrigens nerven, es signalisiert: Achtung, wir wollen losfahren!"

Auch wenn das Lichtgitter abgeschaltet ist, muss übrigens niemand Angst haben, denn noch eine zweite Sicherheitsfunktionen sorgt bei der neuen S-Bahn dafür, dass nichts und niemand eingeklemmt werden kann: Zusätzlich gibt es in den Türgummis Sensoren, die erfühlen, wenn sich etwas dazwischen befindet. Wird ein Hindernis erkannt, gehen die Türen wieder auf. | Nina Dennert



Vor der Abfahrt den gelb markierten Bereich bitte freihalten, wer hier steht, verhindert das Schließen der Tür.

Pünktliche Abfahrt unterstützen, Verspätungen vermeiden – so geht's:

- zügig einsteigen und wenn das Türschließsignal erklingt, den gelb markierten Bereich komplett freimachen, bitte auf Gepäck achten
- gerade auch in volleren Zügen ist das Durchrücken sinnvoll, die neue Baureihe verfügt über viele Haltemöglichkeiten
- ▶ die ganze Länge des Zuges zum Einsteigen nutzen, nicht überall ist es gleich voll
- nett gemeint aber ärgerlich für die meisten anderen Fahrgäste im Zug: die Tür für Nachzügler aufzuhalten, verzögert die Weiterfahrt



Wandern im Odertal

Einzigartige Auenblicke

Der "Weg der Auenblicke" führt mitten ins Herz des Nationalparks Unteres Odertal und er bietet zu jeder Jahreszeit landschaftliche Höhepunkte. Die Flussaue ist immer ein Erlebnis und macht die besondere Landschaft der Polderwiesen erlebbar, die im Winter geflutet sind und so als Rast- und Überwinterungsquartier für nordische Zugvögel dienen. Rund 200.000 Wasservögel ziehen im Herbst oder Frühjahr durch die Oderniederung. Unlängst fanden hier ja auch wieder die Singschwantage statt.

Unternehmungslustige führt der "Weg der Auenblicke" durch einen angrenzenden Wald und an der Oderaue entlang. Er zeichnet sich durch einen Wechsel der Landschaftsund Biotoparten aus und schlängelt sich auch als idyllischer Pfad zwischen dem Wald auf den Moränenhügeln und der Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße, auf die sich durch die Bäume hindurch immer wieder ein schöner Ausblick bietet.

Am Ende des Waldes liegt ein imposanter, von Trockenrasenflora bewachsener Berg vor den Besuchern, der auch mit einer großen Artenvielfalt beeindruckt. Hier gibt es

Die Tour

Ausgangspunkt dieser zehn Kilometer langen Wanderung ist das Nationalparkhaus in Criewen, in dem das Untere Odertal anschaulich erklärt wird (geöffnet: bis März Fr-So 10-17 Uhr, April bis Oktober Mo-So 9-18 Uhr). Danach wartet schon der Lenné-Park am Schloss Criewen auf seine Erkundung. Der Wanderweg zieht sich nun durch den Hangwald der Oderaue.

Zwischen Oderhängen und Wald führt der Weg weiter nach Stützkow mit einem wunderbaren Ausblick über das Odertal. Nachdem die Hohensaaten-Friedrichsthaler Wasserstraße überquert wurde, gelangt man entlang der Flussaue zurück nach Criewen.

Wer die etwa dreistündige Wanderung mit landschaftlich besonders reizvollen Eindrücken beenden möchte, sollte den etwa einen Kilometer längeren Rückweg entlang der Oder und mitten durch die Aue wählen. Er ist



ausgeschildert in Richtung Natur-Beobachtungsturm. Hier kann man Enten und Gänse sowie Reiher und Adler beobachten. Danach geht es entlang der Oder, nach einer Abzweigung weiter durch die Polderwiesen. Man sollte zuvor jedoch die Begehbarkeit des Polderweges im Nationalparkhaus erfragen, denn bei andauernden Niederschlägen sind die Wiesen oft geflutet.

In Criewen zurück kann der Wandertag in der Gaststätte oder dem Café ausklingen.

sehr seltene Pflanzen zu entdecken, zu denen das Helm-Knabenkraut. die sibirische Glockenblume und der Wiesensalbei gehören. Wer ein gutes Gehör hat, kann hier mit etwas Glück ab April den Wiedehopf rufen hören. Der Trockenrasen ist ein

idealer Lebensraum für ihn und andere Vogelarten wie Heidelerche oder Neuntöter.

Weitere Informationen unter:

 \rightarrow nationalpark-unteres-odertal.eu

Viele weitere Ausflugs- und Wandertipps gibt es auf →reiseland-brandenburg.de

Kulturerbe-Orte im Oderbruch

Unterwegs in Klein-Europa

Der Frühling ist nicht mehr weit! Sein offizieller Beginn ist am 20. März. Viele zieht es dann wieder verstärkt in die Natur. Und schon jetzt kann man stöbern und schauen, was man dann so alles unternehmen kann. Ein Tipp: das Oderbruch. Es entwickelte sich nach seiner Trockenlegung ab dem 18. Jahrhundert zu einer der interes-

santesten Kleinlandschaften Europas. Erst 2022 wurde es deshalb mit dem europäischen "Kulturerbe-Siegel" ausgezeichnet.

Heimatstuben,
Dorfmuseen, Bodenund Baudenkmäler,
Schöpfwerke,
Windmühlen,
Kirchen oder
Bauernhöfe, sie
sind die Essenz
dieser Landschaft
im Seenland
Oder-Spree. Einen
guten Einstieg
und Überblick

bekommt man bei einem Besuch des Oderbruch Museum Altranft in Bad Freienwalde (geöffnet April bis Dezember). Hier kann man das einmalige Wassersystem, seine Menschen und die ländliche Kultur kennen-

lernen. Dazu gibt es einen Ausstellungsrundgang im Schloss Altranft, einem Herrenhaus inmitten eines Landschaftsparks aus dem 19. Jahrhundert.

Die besondere Topografie des Oderbruchs zeigt Antje Scholz in ihrem "Gespinst", das die Wasserführung der Oder sowie das über 1.000 Kilometer lange Grabensystem darstellt. Mit einer großen Murmelbahn lassen sich die Fließwege des Wassers spielerisch erkunden. Fotografien von Menschen aus dem Oderbruch, Filme und Audiostationen sprechen alle Sinne an.

Insgesamt gibt es 40 Kulturerbe-Orte im Oderbruch. Sie sind alle online aufgelistet und beschrieben unter

⇒ **oderbruchmuseum.de**. Dabei sind unter anderem das Schiffshebewerk Niederfinow, das Fontanehaus Schiffmühle, das Kolonistendorf Neulietzegöricke (• unteres Foto), das Film-

museum Golzow und viele mehr.

Wer vor Ort länger bleiben und ein einmaliges Übernachtungserlebnis als Erinnerung mit nehmen möchte: Der Kultur hafen Gross

Neuendorf bietet dafür genau das Richtige. Hier gibt es eine Ferienwohnung im ehemaligen Verladeturm an der Oder (→verladeturm.de). Auch in alten

Bahnwaggons, die
eigens dafür
liebevoll
e wieder
aufgebaut
wurden, kann
man schlafen.

Im Reiseführer "Schau ins Bruch" sind

diese Kulturerbe-Orte beschrieben. Der Fotograf und Journalist Michael Anker hat die Menschen getroffen, die sich für sie engagieren. In einem Blog stellt er sie ebenfalls vor. Der Reiseführer ist kostenlos und an allen Tourist-Informationen im Oderbruch, sowie im Oderbruchmuseum erhältlich.



Foto: TMP Estoarchiu / Stoffen Lohm



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehma

Übrigens: Das Oderbruch ist die erste Kulturlandschaft, die solch eine Auszeichnung erhielt. Sie symbolisiert in besonderer Weise die Ideale und die Geschichte der Europäischen Union.

INFO

Weitere Informationen unter:

 \rightarrow seenland-oderspree.de



Information & Reservierung Telefon +49 (0)331 27558899 →potsdamtourismus.de



Konzert-Highlights in historischem Ambiente

enießen Sie ein unvergessliches Konzerterlebnis in einem ganz besonderen Ambiente: Im historischen Schlosstheater im Neuen Palais Potsdam, am 18. Februar 2023 um 16 Uhr.



Foto: SPSG / Hans Back

Dort, wo sich der samtrote Vorhang im barocken Theater Friedrichs des Großen hebt, wird Sie der Zuschauerraum im Stile des Friderizianischen Rokoko faszinieren. Es gibt kaum ein schöneres, kein passenderes Theater, um Melodien aus dem Notenbuch Friedrichs des Großen, von Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel, Francesco Geminiani oder Georg Philipp Telemann zu lauschen.

Aber auch die Konzerte im Gotischen Saal in der Zitadelle Spandau, in der Orangerie im Schlosspark Oranienburg, in der Klosterscheune Zehdenick, dem Gobelinsaal des weltberühmten Bode-Museums Berlin oder dem stuckbesetzten Aurorasaal des Barockschlosses Köpenick werden sie begeistern.

Unser ausführliches Programm finden sie auf

 \rightarrow berliner-schlosskonzerte.de

Ihr S-Bahn (+) EIN ABO. UNZÄHLIGE RABATTE.



Sie bei vielen Freizeitangeboten von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Details zu Angeboten und Buchung unter **⇒sbahn.berlin/rabatte**. Für alle Angebote gilt: Bitte weisen Sie sich bei den Veranstaltern durch Vorlage Ihrer VBB-fahrCard als S-Bahn-Abonnent:in aus.





Berlins Vorteilskarte mit vielen Freizeitangeboten für nur 24,50 € statt 49 €.

買





American Bowl

2 Stunden bowlen, nur 1 Stunde bezahlen, max. 6 Spieler:innen. Reservierung telefonisch unter @ 030 92092092 (Stichwort "S-Bahn")





Atze Musiktheater

25 % Rabatt (max. 4 Tickets) für alle Inszenierungen des Musiktheaters. Reservierung telefonisch unter © 030 81799188 (Stichwort: "S-Bahn")



Berliner Kriminal Theater

25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorien 1 und 2 (Vollzahler). Reservierung telefonisch unter 70 030 47997488



Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf die Tageskartenpreise, max. 2 Eintrittskarten.





Cat in the bag

Drei spannende Live Escape Games für 73,50 € (max. 2-4 Spieler:innen) bzw. 93,50 € (5 Spieler:innen).



Deutsches Technikmuseum und Science Center Spectrum

Technik unterhaltsam erleben. Erwachsene zahlen nur 5 € statt 8 €, Kinder haben freien Eintritt.



erne informieren wir Sie per E-Mail über aktuelle Rabattangebote. Einfach den Abo-Newsletter unter \rightarrow sbahn.berlin/newsletter bestellen und kein Angebot verpassen.

→SBAHN.BERLIN/RABATTE

Extavium Potsdam

Freier Eintritt ins Mitmachmuseum für ein Kind bis 17 Jahre in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen.



Foxtrail

50 % Rabatt für die moderne Schnitzeljagd in Berlin und Potsdam, gültig für ein Team (2-6 Personen).



Gärten der Welt



翼



S-Bahn-Abonnent:innen erhalten 25% Rabatt auf bis zu 2 Jahreskarten für Erwachsene für drei der schönsten Berliner Parks. (Gültig bis: 31.10.2023)

Einfach ausschneiden und mitbringen!

Jump3000

Zwei Tickets, ein Preis für den Indoor Parkour- und Trampolinpark.



Radstation Potsdam

10 € Rabatt auf den Jahrespreis.



TURM ErlebnisCity in Oranienburg

25 % Rabatt auf die 4-Stunden-Karte des Erlebnisbades (max. 4 Tickets).



Yorck Kinogruppe

Kinotagspreis (8 €) gilt zusätzlich zum Montag auch am Dienstag und Mittwoch für 2 Personen in allen 14 Kinos.



Legende



Tickets nur vor Ort erhältlich



Tickets nur online erhältlich ⇒sbahn.berlin/rabatte



Tickets nur telefonisch erhältlich

Ihr S-Bahn(+)

Gewinnspiel*

Ein Konzert zu Ehren **Pink Floyds**

"The Australian Pink Floyd Show" kommt im März nach Berlin

Mit über drei Jahrzehnten Bandgeschichte und international über vier Millionen verkauften Tickets, sind "The Australian Pink Floyd Show" die erfolgreichste Pink Floyd Tribute-Band der Welt. Mit ihren von Tour zu Tour programmatisch wechselnden Live-Shows gelingt es der Band, den Klang und die Atmosphäre eines Pink Floyd-Konzerts perfekt wiederzugeben. In Kombination mit einer aufwändigen Licht- und Lasershow, Animationen auf einer hochaufgelösten LED-Wand, die die Musik visuell untermalen, weiteren Spezialeffekten sowie riesigen, aufblasbaren Figuren auf der Bühne, werden die Auftritte zu einem einmaligen Konzerterlebnis. Die neue Show #DARKSIDE50TOUR steht im Zeichen des 50-jährigen Jubiläums des Albums "The Dark Side of the Moon".



(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für "The Australian Pink Floyd Show" am 21. März um 20 Uhr im Tempodrom. Kennwort: The Australian Pink Floyd Show

→ semmel.de

Tempodrom

Möckernstraße 10, 10963 Berlin

S-Bf Anhalter Bahnhof S1 S2 S25 S26







 ★ Für das Gewinnspiel gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die

 gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Eliabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschlussist der 25. Februar 2023 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendigist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP "DB AUSFLUG"

Eine der grünsten Städte **Deutschlands**

Cottbus punktet mit Natur, moderner Kunst und viel Kultur

In Cottbus ist Abwechslung Programm. Eine der grünsten Städte Deutschlands überrascht mit weitläufigen Parks, die sich wie Perlen einer Kette entlang der Spree aneinanderreihen. Die Lausitzmetropole punktet ebenso mit viel Kunst und Kultur. Theater und Kino haben ihr Zuhause in markanten Jugendstilgebäuden, ein ehemaliges Dieselkraftwerk präsentiert moderne Kunst. Sie sind mit Kindern unterwegs? Dann lohnt unbedingt ein Besuch des Tierparks. Nehmen Sie sich

für die Sehenswürdigkeiten der Stadt am besten gleich einen ganzen Tag Zeit. Dann können Sie ganz entspannt einen Museums-und Restaurantbesuch ins Auge fassen.

Vom Bahnhof aus erreichen Sie nach etwa 20 Minuten über den Stadtring die Spree. Hinter dem Fluss führt ein Weg rechts in den Spreeauenpark. Von hier können Sie nun am westlichen Ufer der Spree in Richtung Süden spazieren. Am Ende des Parks finden Sie den Tierpark

(→tierparkcottbus.de),

der mit 1.200 Tieren verschiedener Arten, darunter Elefanten, Tiger und Nasenbären, einen Besuch wert ist.

Über die Kiekebuscher Allee erreichen Sie anschließend die Messehallen. Gehen Sie rechts und dann gleich wieder links unter der Bundesstraße in den Eliaspark. Lassen Sie nun das "Stadion der Freundschaft"

links liegen und überqueren die Fußgängerbrücke über die Gleise.

Halten Sie sich links. Sie erreichen das Spreeufer, dem Sie in nördlicher Richtung folgen. Nach knapp einem Kilometer erreichen Sie den Carl-Blechen-Park. Über die Fußgängerbrücke nach links erreichen Sie den

Goethepark mit dem

Amtsteich und dem Kunstmuseum "Dieselkraftwerk" (→blmk.de). Dort ist die größte Sammlung von Kunst aus der DDR und den nachfolgenden, künstlerischen Traditionslinien beheimatet. Das Museum mit den beiden Standorten Cottbus und Frankfurt (Oder) sieht seine Aufgabe nicht allein in der Bewahrung der Werke. Seine Absicht ist es, die

Arbeiten in einen internationalen Zusammenhang zu stellen und in neuen Kontexten lesbar zu machen.

Flockenwirbel am

Staatstheater Cottbus

Über die Uferstraße, vorbei an historischen Cottbuser Häusern, gelangen Sie zum Gerichtsplatz. Weiter geradeaus erreichen Sie die Sandower Straße. Wenden Sie sich nach rechts in Richtung Altstadtmarkt. Auf der rechten Seite erscheint das imposante Gebäude der Oberkirche St. Nikolai $(\Rightarrow$ st-nikolai-cottbus.de).

Die größte Kirche der Niederlausitz ist ein spätgotischer dreischiffiger Backsteinbau, der auf das 14. Jahrhundert zurückgeht und dessen Ersterwähnung aus dem Jahr 1156 stammt. Im 15. Jahrhundert wurde der markante Westturm angefügt. Bemerkenswert ist die starke Überhöhung des Mittelschiffes, die in der Außensicht den auffälligen Höhenunterschied zwischen Seiten- und Mittelschiff verursacht.

Die mächtige Orgel über dem Eingang der Kirche ist mit 3672 Pfeifen eine der größten in der Lausitz.

Lohnenswert ist auch der Ausblick auf die grüne Stadt Cottbus vom 55 Meter hohen Kirchturm, Die Turmbesteigung ist zu den Öffnungszeiten der Kirche möglich, außer während der Gottesdienste.

Falls Sie den Turm der Oberkirche bestiegen haben, konnten Sie schon den Altstadtmarkt erkennen. Gehen

Sie nun zum Markt mit seinen renovierten historischen Gebäuden bis zum Markthrunnen Auf der linken Seite sehen Sie das Apothekenmuseum $(\rightarrow$ brandenburgisches-apothekenmuseum.de). Dort sind neben Apothekeneinrichtungen aus dem 19./20. Jahrhundert auch ein Galenisches Labor, eine Kräuter- und Giftkammer und der Arzneikeller zu besichtigen. Das Museum zeigt die wechselvolle Geschichte des Apothekerhandwerks in seinen verschiedenen Facetten. Im Hof des Gebäudes befindet sich ein Brunnen aus dem 17. Jahrhundert, welcher heute historischer Messpunkt ist.

Darüber hinaus gibt es jährliche Wechselausstellungen sowie ein Kräuterlädchen, in dem Kräuter, ausgefallene Teesorten und selbst zusammengestellte Teemischungen erworben werden können. Hinweis: Der Besuch des Museums ist nur im Rahmen einer Führung möglich.

Vom Museum aus gehen Sie bis zum Ende des Marktplatzes und anschließend nach links in die Spremberger Straße. Die Fußgängerzone wird von den Einheimischen nur die "Sprem" genannt. Hier bieten sich





Ihnen verschiedene Möglichkeiten, wenn Sie etwas essen oder trinken möchten. Am Ende der "Sprem" gelangen Sie zum Spremberger Turm (**⇒sprembergerturm.de**). Erkunden Sie die Stadt zum Abschluss der Tour von oben - und genießen Sie einen grandiosen Ausblick.

Vom Turm geht es nun noch nach rechts in die Karl-Liebknecht-Straße. Dieser folgen Sie rund 300 Meter bis zum Staatstheater Cottbus $(\rightarrow$ staatstheater-cottbus.de).

Das einzige Mehrspartentheater des Landes Brandenburg findet für sein Angebot aus Musiktheater, Ballett, Schauspiel und Konzert in dem 1908 erbauten Jugendstil-Geniestreich des Architekten Bernhard Sehring den passenden Rahmen. Ein Besuch im Theatersaal offenbart, welches Juwel sich die Cottbuser Bürger:innen damals schufen. Ganzjährig sind Führungen für Gruppen in Abhängigkeit vom Spiel- und Probenbetrieb möglich. Der CottbusService berät Sie unter 6 0355 7542494.

Um zurück zum Bahnhof zu gelangen, wenden Sie sich nun in Richtung Süden. Über die Werner- und die

> Wilhelm-Külz-Straße gelangen Sie wieder auf die Bahnhofstraße und zurück zum Ausgangspunkt.

INFO-

Die komplette Tour mit vielen weiteren Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke finden Sie in der App DB Ausflug.

Anreise

Hinfahrt: z.B. mit dem RE2 um 8.23 Uhr von Berlin Hbf bis Cottbus Hbf

Fahrzeit: 1 Stunde 31 Minuten Rückfahrt: z.B. mit dem RE2

um 18.04 Uhr

Ticket-Tipp

Die einfache Fahrt im Verkehrs verbund Berlin-Brandenburg (VBB) kostet mit einem Einzelfahrausweis 15,50 €, hin und zurück geht es also für 31 €.

Bereits ab zwei Personen lohnt sich das Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT). Es gilt Mo-Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages im VBB. Das BBT kostet 33 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können his zu drei Kinder im Alter von sechs bis einschließlich 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

 \rightarrow bahn.de/brandenburg | \rightarrow vbb.de

Tipps für den Ausflug

Nach zwei Jahren Pause findet der größte Karnevalsumzug Ostdeutschlands 2023 wieder statt. Der "Zug der fröhlichen Leute" zieht am Sonntag, 19. Februar, ab 13.11 Uhr durch Cottbus von Sandow Richtung Staatstheater.

Öffentliche Führungen (Staatstheater und Altstadt) an fast jedem Sonntag sind im Veranstaltungskalender unter **→cottbus-tourismus.de** zu finden.

Öffnungszeiten (Auswahl): Tierpark im Spreeauenpark im Februar täglich 9-17 Uhr Kunstmuseum "Dieselkraftwerk" Di-So 11-19 Uhr Oberkirche St. Nikolai täglich 11-16 Uhr

App DB Ausflug

- I handverlesene Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- I Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß u.v.m.
- I inklusive individueller Anreiseinfos - immer aktuell

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store ... und weitersagen!



Die App für den perfekten Ausflug

Neues Design und bessere Funktionen für DB Ausflug

In Berlin, Brandenburg und auch darüber hinaus gibt es viel zu entdecken und zu erkunden - zu Fuß, mit dem Fahrrad oder auch auf dem Wasser. Die App DB Ausflug ist dafür der ideale Begleiter. Als Tourenplaner macht sie aus einem freien Tag ein perfektes Erlebnis.

Pünktlich zum neuen Jahr hat die App ein neues Design und verbesserte Funktionen bekommen. So wird die Vorfreude auf den nächsten Ausflug noch größer.

Die Neuerungen im Detail:

- ▶ neue und verbesserte Suchfunktion
- ▶ bessere Filteroptionen für Touren (Länge, Kategorie)
- ▶ Infos zum Höhenprofil einer Tour und zu Wegbeschaffenheiten
- ▶ neue Services rund um das Thema "Bahn fahren und Fahrradmitnahme"

Was sich nicht geändert hat: Die App DB Ausflug bietet auch weiterhin handverlesene Touren für jeden Geschmack - und jede Jahreszeit. Egal, ob einem der Sinn nach einer Wanderung, einer Kanutour, einem Stadtrundgang oder nach etwas anderem steht, in der App wird man garantiert fündig. Außerdem sind stets individuelle Infos für die umweltfreundliche An- und Abreise mit der Bahn aufgeführt.

INFO-

Die App DB Ausflug kann kostenlos im Google Play Store oder im App Store heruntergeladen werden. Um alle Neuerungen nutzen zu können, muss die aktuellste Version installiert sein – gegebenenfalls also ein Update durchführen.

Weitere Informationen sind unter **→dbausflug.de** zu finden.

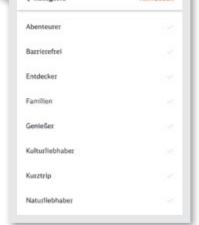




▶ Ausflügler können zwischen acht Kategorien wählen und zum Beispiel entscheiden, ob sie auf eine abenteuerliche Tour aus sind, Kultur erleben oder idyllische Natur genießen wollen.

▶ Ab jetzt lassen sich Tourlänge und -dauer noch besser filtern, einfach auf der Skala die roten Punkte verschiehen und anschließend oben rechts auf "Anwenden" klicken.





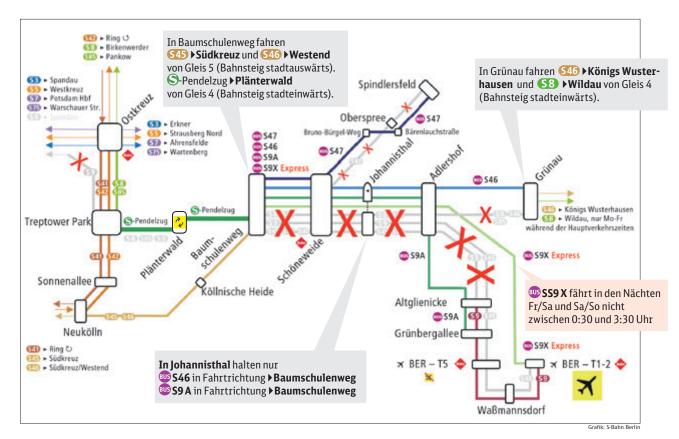


Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



\$45 \$46 \$47 \$8 \$85 \$9: Bauarbeiten ab 24. Februar

Ersatzverkehr mit Bussen zwischen BER - T1-2/Grünau/Spindlersfeld <> Baumschulenweg



Vom 24.02. (Fr) 4 Uhr bis 06.03. (Mo) 1.30 Uhr fahren wegen Bauarbeiten keine S-Bahnen zwischen Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld <> Baumschulenweg. Ersatzverkehr mit Bussen wird mit vier Linien eingerichtet (*** Grafik, Seite 18 (10).

Auf dem Abschnitt Baumschulenweg <> Treptower Park besteht S-Bahn-Pendelverkehr (mit Umstieg in Plänterwald und beide Abschnitte im 10-Minutentakt).

Alternative Reisemöglichkeit mit dem Bahn-Regionalverkehr:

FEX Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Schöneweide (Zusatzhalt) <> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> Berlin Hbf (tief)

RB32 Flughafen BER - Terminal 5 <> Schöneweide <> Ostkreuz <> Lichtenberg <> Hohenschönhausen <> Oranienburg

(Abweichungen sind bei einzelnen Fahrten an einzelnen Tagen möglich.)

Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen - hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- I → shahn herlin
- S-Bahn-Kundentelefon: **a** 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter

DB Regio

- I → bahn.de/brandenburg
- I Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- I Mobile Apps auf **⇒bahn.de**
- I personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

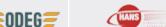
- I →NFR de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- I info@NEB.de

ODEG

- I →odeg.de
- I ODEG-Servicetelefon: **a** 030 514888888
- I info@odeg.de

HANS

- I → hanseatischeeisenbahn.de
- Kundentelefon: **T** 033981 50230





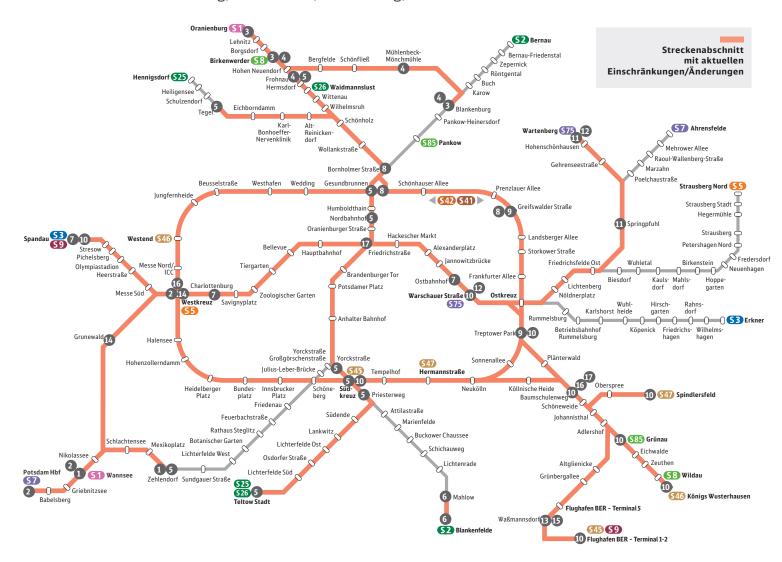






Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 09.02.2023, bis Sonntag, 26.02.2023



S1 Wannsee - Zehlendorf

26.02. (So) 16 Uhr bis 27.02. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1: Wannsee (Einstieg Kronprinzessinnenweg - vor Gustav-Hartmann-Platz) <> Nikolassee (Borussenstraße) <> Schlachtensee (Einstieg nach Zehlendorf in der Straße Am Schlachtensee vor Breisgauer Straße; Einstieg nach Wannsee in der Matterhornstraße hinter Breisgauer Straße) <> Mexikoplatz (Einstieg nach Zehlendorf unter der Brücke in Fahrtrichtung Süd; Einstieg nach Wannsee in der Matterhornstraße hinter Lindenthaler Allee) <> Zehlendorf (Einstieg Teltower Damm vor Hampsteadstraße - Position 3)

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S1 fährt Zehlendorf <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Frohnau)

Grund: Instandsetzung Signalkabel

S1 S7

1

WE

Westkreuz - Wannsee - Potsdam Hbf

17.02. (Fr) 22 Uhr bis 20.02. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Grunewald <> Wannsee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

veränderte Linienführung: Wannsee <> Potsdam Hbf, jede 2. Fahrt wird von der S1 übernom-

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Westkreuz bis Grunewald (auch im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So) 1 Minute früher sowie von Babelsberg bis Potsdam Hbf 4 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S1 fährt Wannsee <> Birkenwerder (Die Tageszüge fahren Potsdam Hbf <> Wannsee <> Frohnau, im Abschnitt Potsdam Hbf <> Wannsee ergibt sich zusammen mit der S7 ein 10-Minutentakt). Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Birkenwerder <> Oranienburg beachten (**3).
- S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Grunewald)

Grund: Vegetations- und Schweißarbeiten

S1 S8

17.02. (Fr) 22 Uhr

2

WE

(Blankenburg -) Birkenwerder -Oranienburg

WE

3

bis 20.02. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1: Birkenwerder (Einstieg in der Straße An der Bahn) <> Borgsdorf (Buswendeschleife) <> Lehnitz (Gutsplatz/Birkenwerderweg) <> Oranienburg (Bahnhofsvorplatz)

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Hohen Neuendorf bis Birkenwerder 4 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Birkenwerder bis Hohen Neuendorf 5 Minuten früher. Die S8 fährt von Hohen Neuendorf bis Birkenwerder 7 bis 8 Minuten später. Im Abendverkehr (während des 60-Minutentaktes) fährt die S8 von Blankenburg bis Birkenwerder 20 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S1 fährt Wannsee <> Birkenwerder (Die Tageszüge fahren Potsdam Hbf <> Wannsee <> Frohnau, im Abschnitt Wannsee <> Frohnau ergibt sich somit ein 10-Minutentakt).

Legende



nur in der Nacht



auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)

nur am Wochenende/feiertags

· siehe Tabelle



einzelne Stunden



mehr als ein Tag

I S8 fährt Grünau <> Birkenwerder (im Nachtverkehr: Grünau <> Pankow)

Grund: Bauvorhaben ESTW S1 Nord (Signale stellen, Montage Balisen)



Frohnau/(Blankenburg -) Mühlenbeck-Mönchmühle - Birkenwerder

4 **(***

Nächte 20./21.02. (Mo/Di) bis 23./24.02. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1: Frohnau (Frohnauer Brücke) <> Hohen Neuendorf (Einstieg nach Birkenwerder in der Dr. Wilhelm-Külz-Straße; Einstieg nach Frohnau in der Schönfließer Straße) <> Birkenwerder (Einstieg in der Straße An der Bahn)

Bus S8: Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <> Bergfelde (Schönfließer Straße) <> Hohen Neuendorf (Einstieg nach Birkenwerder in der Dr. Wilhelm-Külz-Straße; Einstieg nach Mühlenbeck-Mönchmühle in der Schönfließer Straße) <> Birkenwerder (Einstieg in der Straße An der Bahn) - bitte die veränderte Haltestelle für den Ersatzverkehr in Bergfelde beachten.

Fahrplanänderung: Die S8 fährt von Blankenburg bis Schönfließ 20 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S1 fährt Wannsee <> Frohnau (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen) und Birkenwerder <> Oranienburg
- S8 fährt Grünau <> Blankenburg/Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ

Bitte zwischen der S8 und dem Ersatzverkehr mit Bussen Bus S8 in beiden Fahrtrichtungen in Mühlenbeck-Mönchmühle umsteigen. In Schönfließ hält der Ersatzverkehr nicht am S-Bahnhof. sondern ca. 1,4 km entfernt im Dorf Schönfließ. Grund: Bauvorhaben ESTW S1 Nord (Signale stellen, Montage Balisen, Kabelarbeiten)



(Teltow Stadt - Priesterweg -) Südkreuz -/ (Zehlendorf -) Yorckstraße - Nordbahnhof -Gesundbrunnen (- Tegel/Frohnau)

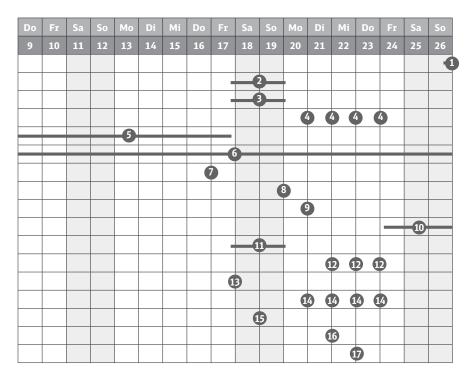


6

bis 17.02. (Fr) 22 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1A: Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz) <> Schöneberg (Dominicusstraße/Sachsendamm) <> Bushaltestelle "Richard-von-Weizsäcker-Platz" (Halt für S-Bf Julius-Leber-Brücke) <> Yorckstraße* <> Anhalter Bahnhof (Stresemannstraße bzw. Schöneberger Straße) <> Potsdamer



Platz/Voßstraße <> Bushaltestelle "Behrenstraße/Wilhelmstraße" (Halt für S+U-Bf Brandenburger Tor) <> Friedrichstraße (Reichstagufer)

* In Fahrtrichtung Friedrichstraße halten die Busse an der Ersatzverkehrshaltestelle "Yorckstraße" in der Yorckstraße, zwischen Bautzener Straße und Katzlerstraße.

In Fahrtrichtung Südkreuz werden die Bushaltestellen "S+U Yorckstraße" und "S+U Yorckstraße (Großgörschenstraße)" angefahren.

Bus S1B: Friedrichstraße (Am Weidendamm) <> Oranienburger Straße (Tucholskystraße) <> U-Bf Rosenthaler Platz (Zusatzhalt) <> Nordbahnhof (Gartenstraße/Julie-Wolfthorn-Straße) <> Humboldthain (Hochstraße) <> Gesundbrunnen (Hanne-Sobek-Platz)

Taktänderung: Priesterweg <> Südkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S2

Taktänderung: Schönholz <> Frohnau S-Bahnverkehr im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S1 und S26

Fahrplanänderung: Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Gesundbrunnen bis Schönholz 14 Minuten früher, in Alt-Reinickendorf 10 Minuten früher, von Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel 7 bis 8 Minuten früher, hat in Tegel 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel bis Hennigsdorf planmäßig. Die S26 nach Gesundbrunnen/ Königs Wusterhausen fährt von (Frohnau) Waidmannslust bis Gesundbrunnen 1 Minute früher. Die S25 und S26 fahren von Priesterweg bis Teltow Stadt um jeweils 10 Minuten versetzt.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S25 nach Teltow Stadt (Priesterweg ab 07, 27, 47) von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Priesterweg endet die S26 aus Teltow Stadt (Priesterweg an 09, 29, 49) auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). Bei Weiterfahrt aus/in Richtung Südkreuz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- I S1 fährt Wannsee <> Yorckstraße (Großgörschenstraße) (im 10-Minutentakt) und Gesundbrunnen <> Oranienburg (im 20-Minutentakt, bitte auch S26 nutzen). Die Züge Mo-Fr zu den Hauptverkehrszeiten (Zehlendorf <> Potsdamer Platz) verkehren nicht.
- S2 fährt Mahlow <> Südkreuz (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Südkreuz) und Ostkreuz <> Bornholmer Straße <> Bernau (10-Minutentakt: Pankow <> Buch), im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Gesundbrunnen <> Bernau. Die Fahrten Pankow <> Buch sind in Pankow mit der S85 verknüpft und fahren Grünau/Schöneweide <> Pankow <> Buch. In Pankow haben die Züge nach Buch 3 Minuten Aufenthalt und die Züge nach Schöneweide/Grünau 5 Minuten Aufenthalt.
- S25 fährt Teltow Stadt <> Priesterweg und (Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Südkreuz <> Westkreuz <>) Gesundbrunnen <> Hennigsdorf, im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Teltow Stadt <> Südkreuz und Wedding <> Gesundbrunnen <> Hennigsdorf
- S26 fährt Teltow Stadt <> Priesterweg und (Königs Wusterhausen <> Südkreuz <> Westkreuz <>) Gesundbrunnen <> Waidmannslust <> Frohnau
- S45 fährt Flughafen BER Terminal 1-2 <> Südkreuz <> Westkreuz <> Gesundbrunnen (weiter als S25 Gesundbrunnen <> Hennigsdorf)
- S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz <> Westkreuz <> Westend <> Gesundbrunnen (weiter als S26 Gesundbrunnen <> Waidmannslust <> Frohnau)
- S85 fährt Grünau/Schöneweide <> Pankow (weiter als S2 Pankow <> Buch)

Bitte zur weiträumigen Umfahrung zwischen Südkreuz/Schöneberg <> Gesundbrunnen die Ringbahn-Linien S41 und S42 sowie die über den westlichen Ring verlängerte S45 und S46 nutzen. Zwischen Südkreuz <> Potsdamer Platz <> Berlin Hbf (tief) <> Gesundbrunnen können auch RE3 oder RE5 genutzt werden.

Fortsetzung auf ... Seite 18



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 09.02.2023, bis Sonntag, 26.02.2023

Fortsetzung von ·: Seite 17

Grund: Gleiserneuerung Südkreuz - Anhalter Bahnhof, Weichenerneuerung, Schienenerneuerung, maschinelle Durcharbeitung



Blankenfelde - Mahlow



7

bis 17.04. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Bus S2: Blankenfelde <> Mahlow

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S2 fährt Mahlow <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

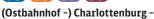
Bitte bis 17.02.2023 (Mo) 1:30 Uhr die Sperrung des Nordsüd-S-Bahntunnel zwischen Südkreuz <> Nordbahnhof/Gesundbrunnen beachten. Da der S-Bf Mahlow nur von der Rückseite (Parkplatz Mahlower Straße/Stefan-Zweig-Straße) barrierefrei zugänglich ist (der Weg zwischen dem Bahnhofvorplatz und dem Fußgängertunnel ist nicht barrierefrei) wird für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ein Rufbus zwischen Blankenfelde (VTF-Haltestelle in der Mozartstraße) <> Mahlow (Parkplatz Mahlower Straße/Stefan-Zweig-Straße) auf Anforderung (Tel. 030 860 96660) eingesetzt.

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn









Spandau

Nacht 16./17.02. (Do/Fr) 20 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: In Westkreuz fährt die S7 nach Potsdam Hbf teilweise 1 Minute früher ab. Die S9 nach Spandau fährt von Ostbahnhof bis Charlottenburg teilweise 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S5 nach Strausberg Nord von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fährt die S9 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

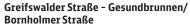
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-I inien-

- S3 fährt Erkner <> Westkreuz (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)
- S5 fährt Strausberg Nord <> Charlottenburg, von 20 bis 21 Uhr fahren weitere Züge Mahlsdorf <> Westkreuz (Im Abschnitt Mahlsdorf <> Charlottenburg besteht damit ein 10-Minutentakt, ab ca. 21 Uhr wird der 10-Minutentakt zwischen Mahlsdorf <> Warschauer Straße/ Ostbahnhof angeboten.)
- S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: bis ca. 21:30 Uhr Ahrensfelde <> Potsdam Hbf, danach bis ca. 23 Uhr Ahrensfelde <> Grunewald)
- I S9 fährt Flughafen BER Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmersdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Vegetationsarbeiten für Bauvorhaben Autobahndreieck Funkturm

S41 S42 S8



8



kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen (mit Umstieg) oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow die U2 nutzen.

Taktänderung: Schönhauser Allee <> Gesundbrunnen S-Bahnverkehr nur im 20-Minuten-

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der Ringbahnlinien S41/S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Schönhauser Allee um, die Weiterfahrt erfolgt nach 11 Minuten (S41) bzw. nach 8 oder 17 Minuten (S42) vom selben

Fahrplanänderung: Die S8 fährt von Frankfurter Allee bis Greifswalder Straße 1 Minute früher sowie von Hohen Neuendorf bis Birkenwerder 6 bis 7 Minuten später. Die S41 fährt von Schönhauser Allee bis Prenzlauer Allee 1 bis 4 Minuten früher sowie von Wedding bis Gesundbrunnen 3 Minuten später. Die Fahrten nach Schönhauser Allee haben in Gesundbrunnen 7 Minuten Aufenthalt und fahren von Gesundbrunnen bis Schönhauser Allee 9 Minuten später. Die S42 fährt in Gesundbrunnen teilweise 1 Minute früher ab und von Prenzlauer Allee bis Schönhauser Allee 2 bis 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt die S41 nach Schönhauser Allee (Ostkreuz) von Gleis 2 (Gleis der S42 in Richtung Wedding/ Westkreuz). In Gesundbrunnen fahren die dort einsetzenden Züge der S42 (Gesundbrunnen ab zu den Minuten 10, 30 und 50) in Richtung Wedding/Westkreuz von Gleis 3 (Gleis der S41 in Richtung Schönhauser Allee/Ostkreuz). In Bornholmer Straße beginnt/endet die S8 nach/aus Blankenburg/Birkenwerder auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts), mit der S8 ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt in Richtung Gesundbrunnen den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S41 fährt Schönhauser Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Schönhauser Allee (10-Minutentakt: Schönhauser Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen)
- I S42 fährt Schönhauser Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Schönhauser Allee (10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Schönhauser Allee)
- S8 fährt Grünau <> Greifswalder Straße und Bornholmer Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

Grund: Weichenarbeiten in Schönhauser Allee

\$41 \$42 \$8

Treptower Park - Greifswalder Straße

Nacht 20./21.02. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Ostkreuz <> Frankfurter Allee (im 10-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Ostkreuz bis Sonnenallee 1 bis 2 Minuten später, von Sonnenallee bis Landsberger Allee 5 bis 6 Minuten später und von Landsberger Allee bis Frankfurter Allee 8 Minuten später. Die S42 fährt von Frankfurter Allee bis Landsberger Allee 1 Minute früher sowie von Sonnenallee bis Ostkreuz 4 Minuten später. In Treptower Park fährt die S8 nach Grünau 1 Minute früher ab. Die S9 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 fährt von Treptower Park bis Baumschulenweg 2 Minuten später, in Baumschulenweg besteht kein Übergang zur S46 nach Königs Wusterhausen.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S41 in Richtung Südkreuz/Westkreuz von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). In Treptower Park fährt die S8 nach Grünau von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). In Ostkreuz fährt die S41 in Richtung Südkreuz/ Westkreuz von Gleis 12 (Gleis der S42 in Richtung Frankfurter Allee/Gesundbrunnen).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S41 fährt Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Frankfurter Allee (im 10-Minutentakt)
- S42 fährt Frankfurter Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz (im 10-Minutentakt)
- S8 fährt Grünau <> Treptower Park und Greifswalder Straße <> Blankenburg/Birkenwerder **Grund**: Schienenarbeiten





Wusterhausen -) Grünau / Spindlersfeld -Baumschulenweg - (Südkreuz) / Treptower Park - Warschauer Straße -Spandau



kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau/ Spindlersfeld <> Baumschulenweg

kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen.

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S46: Grünau (Einstieg an der Tankstelle, Nähe P+R-Parkplatz) <> Adlershof <> Johannisthal (Halt nur in Fahrtrichtung Baumschulenweg) <> Schöneweide <> Baumschulenweg

Bus \$47: Spindlersfeld <> Bushaltestelle "Bärenlauchstraße" (Halt für S-Bf Oberspree) <> Bushaltestelle "Bruno-Bürgel-Weg" (Halt für S-Bf Oberspree) <> Schöneweide <> Baumschulen-

Bus S9X: Flughafen BER - Terminal 1-2 (Bushaltestelle B, B15-B17) <> Adlershof <> Schöneweide <> Baumschulenweg, diese Linie fährt als Expressbus und hält nur an den angegebenen Haltestellen. Diese Linie fährt nicht in den Nächten Fr/Sa und Sa/So jeweils in der Zeit von 0:30 Uhr bis 3:30 Uhr.

Bus S9A: Grünbergallee <> Altglienicke <> Adlershof <> Johannisthal (Halt nur in Fahrtrichtung Baumschulenweg) <> Baumschulenweg In Schöneweide halten die Busse S46 nach Grünau, S47 nach Spindlersfeld, S9X nach Flughafen BER - Terminal 1-2 und S9A nach Grün-





bergallee neu im Sterndamm in Höhe der Tram-Haltestelle (vor dem Ecksteinweg). Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S9 und der Bus S9 nahezu parallel.

S-Bahn-Pendelverkehr: Baumschulenweg <> Treptower Park (mit Umsteigen in Plänterwald und beide Abschnitte im 10-Minutentakt)

Taktänderung: Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Altglienicke S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg ebenfalls 4 bis 5 Minuten früher. Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 1 Minute früher. In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt in Baumschulenweg die S46 nach Südkreuz 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S46 von Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. Die S8 fährt von Wildau bis Zeuthen 1 Minute früher und von Zeuthen bis Grünau 3 Minuten früher. Die S9 fährt von Altglienicke bis Flughafen BER - Terminal 1-2 5 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S9 von Altglienicke bis Flughafen BER - Terminal 5 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Grünau fahren die S46 nach Königs Wusterhausen und die S8 nach Wildau von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fahren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park endet der Pendelzug aus Plänterwald auf Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumschulenweg), zur Weiterfahrt in Richtung Ostkreuz (mit S42, S8 oder S85) ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich. In Treptower Park enden die S8 (aus Birkenwerder) und die S85 (aus Pankow) auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), zur Weiterfahrt mit dem Pendelzug nach Plänterwald (Baumschulenweg) ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S3 fährt Erkner <> Spandau auch im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen/Karlshorst <> Spandau)
- S45 fährt Baumschulenweg <> Südkreuz
- I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Westend (Sa+So 12 bis 20 Uhr und im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Baumschulenweg <> Südkreuz)
- S47 fährt nicht
- I S8 fährt Wildau <> Grünau (nur Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten) und Treptower Park <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Treptower Park <> Pankow)
- I S85 fährt Treptower Park <> Pankow
- S9 fährt Flughafen BER Terminal 1-2 <> Altglienicke

In der Nacht 28.02./01.03. (Di/Mi) gilt eine geänderte Betriebsführung: Zwischen Baumschulenweg <> Neukölln besteht nur ein 20-Minutentakt mit der S46, der Pendelzug Baumschulenweg <> Treptower Park fährt nur im 20-Minutentakt. Die S45 fährt nicht, die S46 fährt in Baumschulenweg abweichend von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). Der Pendelzug fährt in dieser Nacht Baumschulenweg <> Treptower Park ohne Umsteigen in Plänterwald

(im 20-Minutentakt). In Baumschulenweg fährt der Pendelzug in dieser Nacht abweichend von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).

Grund: ESTW S9 Süd, Bauvorhaben Tramtunnel in Schöneweide, Neubau Fußgängerbrücke über das Adlergestell





1

Wartenberg - Springpfuhl

17.02. (Fr) 22 Uhr bis 20.02. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus \$75: Wartenberg (Egon-Erwin-Kisch-Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle in der Falkenberger Chaussee vor der Egon-Erwin-Kisch-Straße (Halt nur in Fahrtrichtung Springpfuhl - Halt für S-Bf Hohenschönhausen) bzw. Bushaltestelle "Grevesmühlener Straße" (Halt nur in Fahrtrichtung Wartenberg - Halt für S-Bf Hohenschönhausen) <> Bushaltestelle "Klettwitzer Straße" (Halt für S-Bf Gehrenseestraße) <> Raoul-Wallenberg-Straße (Zusatzhalt) <> Marzahn (Zusatzhalt) <> Poelchaustraße (Zusatzhalt) <> Springpfuhl (Einstieg Allee der Kosmonauten südliche Brückenseite)

Fahrplanänderung: In Springpfuhl fährt die S75 teilweise 3 Minuten früher ab.

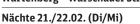
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Grunewald) - bitte auch die Fahrplanänderungen zwischen Westkreuz <> Potsdam Hbf beachten (Seite 18
- S75 fährt Springpfuhl <> Warschauer Straße (tagsüber im 10-Minutentakt)
- Im Abschnitt Raoul-Wallenberg-Straße <> Springpfuhl fahren die S7 und der Bus S75 nahezu parallel.

Grund: Brückenbauarbeiten Knoten Marzahn (Abbruch Überbau)

S75

Wartenberg - Warschauer Straße



bis 23./24.02. (Do/Fr), Nächte 06./07.03. (Mo/Di), 08./09.03. (Mi/Do)

und 09./10.03. (Do/Fr)

ieweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S75 nach Warschauer Straße fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 2 Minuten später, in Springpfuhl besteht kein Übergang zur S7 nach Ahrensfelde. In der Gegenrichtung fährt die S75 von Warschauer Straße bis Wartenberg 7 bis 8 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (unverändert)

Grund: Brückenbauarbeiten Knoten Marzahn

S45 S9



Nacht 17./18.02. (Fr/Sa) 1 Uhr bis 5 Uhr

Bahnsteigänderung: In Waßmannsdorf fahren die S45 und die S9 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S45 fährt Flughafen BER Terminal 1-2 <> Südkreuz (unverändert)
- S9 fährt Flughafen BER Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Grund: Inspektion aller Gewerke im Tunnel und Trogbereich

S7



Westkreuz - Grunewald



Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Westkreuz bis Grunewald 1 Minute früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Westkreuz)

Grund: Vegetations- und Schweißarbeiten

S9



14

Waßmannsdorf

Nacht 18./19.02. (Sa/So) 1 Uhr bis 7 Uhr

Bahnsteigänderung: In Waßmannsdorf fährt die S9 nach Spandau von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie: 🛮 S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Grund: Inspektion aller Gewerke im Tunnel und Trogbereich

S9





Nacht 21./22.02. (Di/Mi) 1:40 Uhr bis 3:50 Uhr

Der Zug Flughafen BER - Terminal 1-2 ab 1:11 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:42 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Friedrichstra-Be aus. Der Zug Flughafen BER - Terminal 1-2 ab 1:31 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:02 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:14 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Alexanderplatz aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:29 Uhr in Treptower Park und fällt von Charlottenburg bis Treptower Park aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:43 Uhr in Treptower Park und fällt von Westkreuz bis Treptower Park aus.

Grund: Softwarewechsel

B

Fortsetzung auf -- Seite 20





Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 09.02.2023, bis Sonntag, 26.02.2023

Fortsetzung von ·* Seite 19



Baumschulenweg - Friedrichstraße

Nacht 22./23.02. (Mi/Do) 1:10 Uhr bis 2:20 Uhr

Der Zug Flughafen BER - Terminal 1-2 ab 01:11 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) wird von Baumschulenweg bis Treptower Park über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet, der Halt in Plänterwald entfällt. Der Zug fährt von Treptower Park bis Friedrichstraße 10 Minuten später.

Der Zug Flughafen BER - Terminal 1-2 ab 01:31 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) wird von Baumschulenweg bis Treptower Park über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet, der Halt in Plänterwald entfällt. Der Zug fährt von Treptower Park bis Ostbahnhof 10 Minuten später.

Grund: Wechsel von Iso-Stößen

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):



Hermannstraße - Westend

06.03. (Mo) 4 Uhr bis 10.03. (Fr) 22 Uhr und 13.03. (Mo) 4 Uhr bis 15.03. (Mi) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Bundesplatz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 Minuten vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Bundesplatz bis Heidelberger Platz 2 Minuten früher. Die S42 fährt von Bundesplatz bis Schöneberg 1 bis 2 Minuten früher. Die in Südkreuz einsetzenden Züge der S42 fahren von Südkreuz bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Taktänderung: Südkreuz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umsteigen in Bundesplatz)

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-

- S41 fährt Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt), tagsüber Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz, weitere Verdichtung (außer zwischen 11 und 13 Uhr) auf einen 5-Minutentakt Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Hermannstraße
- S42 fährt Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt), tagsüber Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt Südkreuz >

Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee, weitere Verdichtung (außer zwischen 11 und 13 Uhr) auf einen 5-Minutentakt Hermannstraße > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee

S45 Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Tempelhof S46 Königs Wusterhausen <> Südkreuz Vom 10.03. (Fr) 22 Uhr bis 13.03. (Mo) 1:30 Uhr besteht zwischen Hermannstraße <> Halensee

Ersatzverkehr mit Bussen. **Grund:** Weichenerneuerung in Bundesplatz

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn



Warschauer Straße - Kottbusser Tor

bis 05.03.2023 (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: S+U-Bf Warschauer Straße (Abfahrt in der Tamara-Danz-Straße - Position 9, unterhalb der Warschauer Brücke) <> U-Bf Kottbusser Tor

Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:

- U1 fährt U-Bf Kottbusser Tor <> U-Bf Uhlandstraße
- U3 fährt U-Bf Kottbusser Tor/U-Bf Nollendorfplatz <> U-Bf Krumme Lanke

Alternative barrierefreie Umfahrungsmöglichkeit: S3, S5, S7, S9 S+U-Bf Warschauer Straße <> S+U-Bf Jannowitzbrücke, U8 S+U-Bf Jannowitzbrücke <> U-Bf Kottbusser Tor

Grund: Einbau von lärmminderndem Material

Senefelderplatz - Klosterstraße

his auf Weiteres

U-Bahn-Pendelverkehr: U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Klosterstraße (im 15-Minutentakt)

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Senefelderplatz und U-Bf Klosterstraße <> U-Bf Theodor-Heuss-Platz

Grund: Baumaßnahme

Theodor-Heuss-Platz - Ruhleben

bis 16.03.2023 (Do)

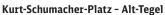
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Theodor-Heuss-Platz <> U-Bf Ruhleben

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie: U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Senefelder-

platz und U-Bf Klosterstraße <> U-Bf Theodor-Heuss-Platz

Grund: Ersatzneubau einer Fußgängerbrücke am U-Bf Olympia-Stadion







Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

I U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

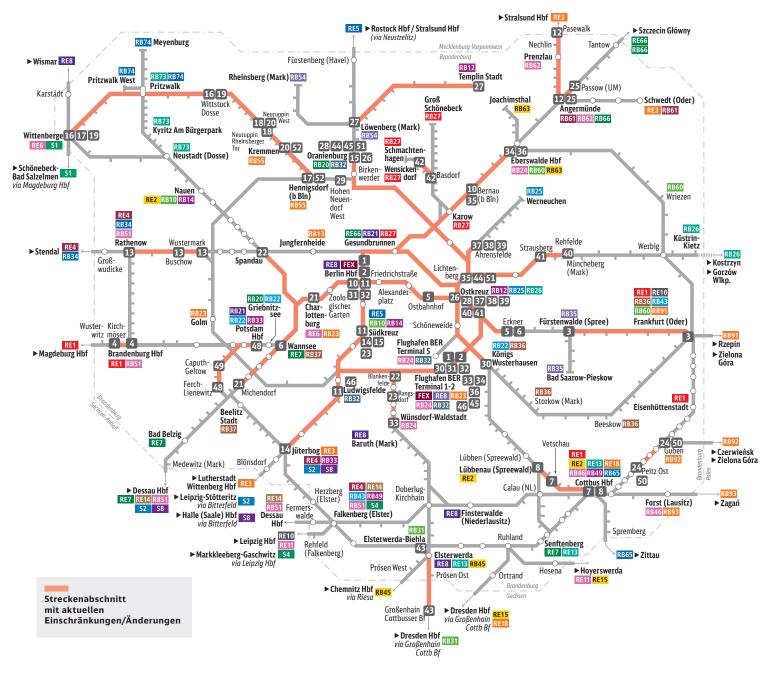
Bitte zwischen S+U-Bf Wedding <> S+U-Bf Gesundbrunnen <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen. Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6





Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 09.02.2023, bis Sonntag, 26.02.2023



FEX (DB)

Berlin Hbf (tief) - Bln Gesundbrunnen -Bln Ostkreuz - Bln Flughafen T1-2

14.02. (Di) ca. 22 Uhr bis 15.02. (Mi) ca. 4 Uhr

- I Umleitung von/nach Flughafen BER, Terminal 5 (Schönefeld)
- kein Halt in Flughafen BER, Terminal 1-2
- I Ersatz durch alternative Verbindungen
- 21.02. (Di) ca. 22 Uhr bis 22.02. (Mi) ca. 4 Uhr
- I Umleitung von/nach Flughafen BER, Terminal 5 (Schönefeld)
- I kein Halt in Flughafen BER, Terminal 1-2
- I Ersatz durch alternative Verbindungen

RE1 (ODEG)

Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) -Eisenhüttenstadt (- Cottbus)

- I Ausfall einiger weniger Züge im Tagesverlauf zwischen Frankfurt (Oder) und Fürstenwalde
- Ersatz durch Busse
- 14.02. (Di) bis 19.02. (So)
- I Ausfall einzelner Züge zwischen Kirchmöser und Brandenburg Hbf
- Ersatz durch Busse
- Ausfall weniger Züge zwischen Erkner und Berlin Ostbahnhof
- I Ersatz mit S-Bahn

Noch bis 17.02. (Fr).....

I Umleitung einzelner Züge im Raum Berlin

Nauen - Berlin - Lübbenau - Cottbus

Noch bis 17.02. (Fr) ca. 18 Uhr

- Ausfall zwischen Vetschau und Cottbus
- I Ersatz durch Bus

10./11.02. (Fr/Sa) bis 16./17.02. (So/Mo) jeweils ca. 21 Uhr bis ca. 6 Uhr

Umleitung zwischen Lübbenau und Cottbus

- Ausfall der planmäßigen Zwischenhalte
- I Zusatzhalt in Calau (NL)
- I Ersatz durch Bus

Fortsetzung auf ... Seite 22



Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

RE6 (DB)

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 09.02.2023, bis Sonntag, 26.02.2023

Fortsetzung von ·* Seite 21 17.02. (Fr) ca. 19 Uhr9 bis 23.02. (Do) ca. 4 Uhr I Ausfall zwischen Lübbenau (Spreew) und Cott-I Ersatz durch Bus RE3 (DB) Stralsund / Schwedt - Berlin -Lutherstadt Wittenberg bis 23./24.02. (Do/Fr) jeweils ca. 22 Uhr bis ca. 4 Uhr I Ausfall zwischen Berlin Hbf und Bernau (b Bln) I Ersatz durch alternative Verbindungen 20.02. (Mo) ca. 4 Uhr bis 24.03. (Fr) ca. 23 Uhr I Ausfall zwischen Berlin Hbf bzw. Berlin Südkreuz und Ludwigsfelde I Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin Hbf bzw. Berlin Südkreuz und S Teltow Stadt I Ersatz durch Bus zwischen S Teltow Stadt und Ludwigsfelde I Zusatzhalte in Thyrow, Trebbin und Woltersdorf/Nuthe-Urstromtal alle 2 Stunden 24.02. (Fr) ca. 22 Uhr bis 25.02. (Sa) ca. 5 Uhr I Ausfall zwischen Angermünde und Pasewalk I Ersatz durch Bus RE4 (DB) Rathenow - Berlin - Jüterbog -Falkenberg (Elster) 07./08.02. (Di/Mi) bis 11./12.02. (Sa/So) jeweils ca. 0 Uhr bis ca. 5 Uhr I Ausfall zwischen Rathenow und Buschow bzw. Wustermark I Ersatz durch Bus 20.02. (Mo) ca. 4 Uhr...... bis 24.03. (Fr) ca. 23 Uhr I Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Jüterbog

10.02. (Fr) ca. 22 Uhr

I Ausfall zwischen Oranienburg und Berlin Süd-

I Ersatz durch alternative Verbindungen

bis 11.02. (Sa) ca. 4 Uhr

I Ausfall zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Wittenberge I Ersatz durch Bus Am 14.02. (Di) 18 I Ausfall der letzten beiden Züge zwischen Neuruppin Rheinsberger Tor und Neuruppin West 20.02. (Mo) bis 12.03. (So)....... Ausfall zwischen Wittstock (Dosse) und Wittenberge I Ersatz durch Bus bis 22./23.02. (Mi/Do) jeweils ca. 22 Uhr bis ca. 4 Uhr I Ausfall zwischen Kremmen und Neuruppin West I Ersatz durch Bus RE7 (DB) Dessau - Berlin - Lübbenau -Senftenberg 18.02. (Sa) ca. 21 Uhr WE 21 bis 19.02. (So) ca. 5 Uhr Ausfall zwischen Michendorf und Berlin-Charlottenburg I Ersatz durch Bus zwischen Michendorf und S Potsdam-Griebnitzsee I Ersatz durch S-Bahn zwischen S Potsdam-Griebnitzsee und Berlin-Charlottenburg Wismar - Berlin - Flughafen BER und Berlin Hbf - Elsterwerda / Finsterwalde bis 16./17.02. (Do/Fr) I Ersatz durch Bus zwischen Berlin Südkreuz und I Umleitung einzelner Züge im Raum Berlin Jüterbog alle 2 Stunden mit Halt in Ludwigs-19.02. (So) bis 10.03. (Fr) felde und Trebbin I Ersatz durch alternative Verbindungen zwi-Ausfall diverser Züge zwischen Rangsdorf und schen Berlin Südkreuz und S Teltow Stadt Berlin Südkreuz I Ersatz durch Bus zwischen S Teltow Stadt und I Ersatz durch Busse Ludwigsfelde I Ersatz durch Linie RE3 zwischen Ludwigsfelde RE10 (DB) und Jüterbog (mit Zusatzhalten ** Linie RE3) Frankfurt (Oder) - Cottbus -Falkenberg (Elster) - Leipzig RE5 (DB) 14.02. (Di) bis 15.02. (Mi) Rostock / Stralsund - Neustrelitz jeweils ca. 7 Uhr bis ca. 16 Uhr Berlin Südkreuz Ausfall zwischen Peitz Ost und Guben

RE66 RB66 (DB)

(UM) Ersatz durch Bus

Szczecin - Angermünde - Berlin

Bis 23.04. (So)......25 Ausfall zwischen Angermünde und Passow

Wittenberge - Neuruppin -	Templin Stadt - Berlin Ostkreuz
Berlin Charlottenburg 10.02. (Fr) ca. 22 Uhr	Vom 10.02.(Fr) 22:30 Uhr
11.02. (Sa) ca. 20 Uhr	 Zugausfall zwischen Löwenberg und Templin Stadt Ersatz durch Bus
tenberge I Ersatz durch Bus Am 14.02. (Di) I Ausfall der letzten beiden Züge zwischen Neuruppin Rheinsberger Tor und Neuruppin West	Am 18.02. (Sa) 16:30 bis 22 Uhr WE 28 I Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg I Ersatz durch Bus
20.02. (Mo) bis 12.03. (So)	RB20 (DB) Oranienburg - Potsdam-Griebnitzsee Noch bis 31.03. (Fr)
Ersatz durch Bus 20./21.02. (Mo/Di)	kein Halt in Hohen Neuendorf West Ersatz durch Bus zwischen Hennigsdorf (b Bln) und S Hohen Neuendorf
Ausfall zwischen Kremmen und Neuruppin West Ersatz durch Bus	RB22 (DB) Potsdam-Griebnitzsee - Golm - Königs Wusterhausen
RE7 (DB) Dessau - Berlin - Lübbenau - Senftenberg	20./21.02. (Mo/Di)
18.02. (Sa) ca. 21 Uhr	RB2E (DB) Flughafen BER - Berlin - (Potsdam Hbf - Golm) 14.02. (Di) ca. 22 Uhr
RES (ODEG) Wismar - Berlin - Flughafen BER und Berlin Hbf - Elsterwerda / Finsterwalde	 Umleitung von/nach Flughafen BER, Terminal 5 (Schönefeld) kein Halt in Flughafen BER, Terminal 1-2 Ersatz durch alternative Verbindungen
Nächte 13./14.02. (Mo/Di)	21.02. (Di) ca. 22 Uhr
19.02. (So) bis 10.03. (Fr) 23 Ausfall diverser Züge zwischen Rangsdorf und Berlin Südkreuz Ersatz durch Busse	(Schönefeld) I kein Halt in Flughafen BER, Terminal 1-2 I Ersatz durch alternative Verbindungen RB24 (DB)
RE10 (DB) Frankfurt (Oder) - Cottbus - Falkenberg (Elster) - Leipzig	Eberswalde - Berlin Ostkreuz - Flughafen BER-Terminal 5 und Flughafen BER-Terminal 1-2 - Zossen - Wünsdorf-Waldstadt
14.02. (Di) bis 15.02. (Mi)	Am 13.02. (Mo)
RE66 RB66 (DB)	■ Ersatz durch Bus

RB12 (NEB)

14.02. (Di) ca. 22 Uhr	RB31 (DB) Elsterwerda-Biehla - Dresden	RB55 (DB) Kremmen - Hennigsdorf
 Umleitung von/nach Flughafen BER, Terminal 5 (Schönefeld) 	19.02. (So) ca. 21 Uhr bis 20.02. (Mo) ca. 6 Uhr	11.02. (Sa) ca. 20 Uhr
I kein Halt in Flughafen BER, Terminal 1-2 I Ersatz durch alternative Verbindungen	kein Halt in Großenhain Cottb. Bf	Ausfall zwischen Hennigsdorf (b Bln) und
16./17.02. (Do/Fr)	 Ersatz mit Großraumtaxi zwischen Elsterwer- da-Biehla und Radebeul-Naundorf 	Kremmen Ersatz durch Bus
bis 23./24.02. (Do/Fr)		
jeweils ca. 22 Uhr bis ca. 4 Uhr Ausfall des letzten Zuges zwischen Bernau (b	RB32 (DB) Oranienburg - Berlin Ostkreuz -	Ein Blick nach
Bln) und Berlin-Lichtenberg	Flughafen BER - Terminal 5	Mecklenburg-Vorpommern
 Ersatz durch Bus zwischen Bernau (b Bln) und Berlin-Hohenschönhausen 	und Flughafen BER - Terminal 1-2 -	
Ersatz durch alternative Verbindungen zwi-	Ludwigsfelde	RE5 (DB) Berlin - Rostock Hbf / Stralsund Hbf
schen Berlin-Hohenschönhausen und Berlin- Lichtenberg	11.02. (Sa) ca. 4 Uhr WE 44	09.02. (Do) ca. 5 Uhr
21.02. (Di) ca. 22 Uhr35	bis 12.02. (So) ca. 4 Uhr Ausfall zwischen Oranienburg und Berlin-	bis 10.02. (Fr) ca. 6 Uhr
bis 22.02. (Mi) ca. 4 Uhr	Lichtenberg Ersatz durch Bus	Umleitung zwischen Langhagen und Rostock Hbf kein Halt in Güstrow
 Umleitung von/nach Flughafen BER, Terminal 5 (Schönefeld) 	14.02. (Di) ca. 22 Uhr	Zusatzhalt in Plaaz
I kein Halt in Flughafen BER, Terminal 1-2 I Ersatz durch alternative Verbindungen	bis 15.02. (Mi) ca. 4 Uhr	Ersatz durch Bus zwischen Güstrow und Plaaz
Ersacz durch alternative verbilidungen	Umleitung von/nach Flughafen BER, Terminal 5	RE8 (ODEG)
RB25 (NEB)	(Schönefeld) I kein Halt in Flughafen BER, Terminal 1-2	Wismar - Berlin - Flughafen BER
Berlin Ostkreuz - Werneuchen Am 10.02. (Fr) ab 22 Uhr	Ersatz durch alternative Verbindungen	Nacht 10./11.02. (Fr/Sa)* Ausfall des Zuges 62035 zwischen Holthusen
Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde	18.02. (Sa) bis 24.02. (Fr)	und Wismar
■ Ersatz durch S-Bahn	und Ludwigsfelde	Ersatz durch Busse
Am 11.02. (Sa) und 12.02. (So) WE 13 jeweils bis 21 Uhr	Ersatz durch Bus	
Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde	21.02. (Di) ca. 22 Uhr	Ein Blick nach
I jeweils ab 21 Uhr Zugausfall zwischen Ost- kreuz und Werneuchen	Umleitung von/nach Flughafen BER, Terminal 5	Sachsen
Ersatz durch S-Bahn und Bus	(Schönefeld) I kein Halt in Flughafen BER, Terminal 1-2	RE15 (DB)
Vom 26.02. (So) bis 03.03. (Fr)	Ersatz durch alternative Verbindungen	Hoyerswerda - Dresden
jeweils ab 22 Uhr Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde	RB33 (ODEG)	18.02. (Sa) ca. 16 UhrWE bis 19.02. (So) ca. 6 Uhr
■ Ersatz durch Bus	Potsdam - Jüterbog	Ausfall zwischen Dresden Hbf und Dresden-
RB26 (NEB)	Nächte vom 08./09.02. (Mi/Do) 48 bis 11./12.02.(Sa/So)	Neustadt Ersatz durch Bus
Berlin Ostkreuz - Kostrzyn / Gorzow Wlkp.	Ausfall einzelner Züge zwischen Potsdam Hbf	
Am 10.02. (Fr) ab ca. 22 Uhr	und Ferch-Lienewitz Ersatz durch Busse	RE18 (DB) Cottbus - Dresden
 Zugausfall zwischen Ostkreuz und Rehfelde Ersatz durch S-Bahn und Bus 	Noch bis 31.03. (Fr)	18.02. (Sa) ca. 16 UhrWE
Vom 24.02. (Fr)	kein Halt in Caputh-Geltow	bis 19.02. (So) ca. 6 Uhr
durchgehend bis 27.02. (Mo)	DD42 (DD)	 Ausfall zwischen Dresden Hbf und Dresden- Neustadt
 Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg Ersatz mit S-Bahn 	RB43 (DB) Frankfurt (Oder) - Cottbus -	I Ersatz durch Bus
DDSI (UED)	Finsterwalde - Falkenberg (Elster)	RB31 (DB)
RB27 (NEB) Groß Schönebeck / Schmachtenhagen –	14.02. (Di) bis 15.02. (Mi)	Elsterwerda-Biehla - Dresden
Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen	Ausfall zwischen Peitz Ost und Guben	18.02. (Sa) ca. 16 UhrWE bis 19.02. (So) ca. 6 Uhr
Noch bis 09.02. (Do)	Ersatz durch Bus	Ausfall zwischen Dresden Hbf und Dresden-
Zugausfall zwischen Basdorf und Wensicken-		Friedrichstadt Ersatz durch Bus
dorf Brsatz durch Bus	RB54 (NEB) Rheinsberg (Mark) - Löwenberg (Mark) -	19.02. (So) ca. 21 UhrWE
Lisatz dufcii bus	Berlin-Lichtenberg	bis 20.02. (Mo) ca. 6 Uhr
	Noch bis 22.02. (Mi)	I kein Halt in Großenhain Cottb. Bf I Ersatz mit Großraumtaxi zwischen Elsterwer-
	I einzelne Züge können auf dem Abschnitt Ora- nienburg - Lichtenberg mit abweichenden Fahrzeiten fahren	da-Biehla und Radebeul-Naundorf
	I teilweise entfallen die Halte in Gesundbrunnen hzw. Hohenschönhausen	



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

bzw. Hohenschönhausen

SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):

Babelsberger Straße 18 14473 Potsdam E-Mail: kundendialog.berlinbrandenburg@deutschebahn.com 0331 235-6881 / -6882 7.00 - 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

030 2970

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

Ø 030 80921299 030 297-37007 E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

0 030 586020909 Fax 0202 352317 E-Mail: Fundbuero.DBAG@ deutschebahn.com 8.00 - 20.00 Uhr Mo-Sa 10.00 - 20.00 Uhr So

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten 030 65212888 8.00 - 20.00 Uhr Mo-Fr Sa/So/Feiertage 10.00 - 18.00 Uhr

Auskunft und Fahrtanmeldung

* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz

7.00 - 20.00 Uhr Mo-Fr Sa/So/Feiertag 9.00 - 18.30 Uhr

Berlin Friedrichstraße

8.00 - 10.00 Uhr 10.30 - 20.00 Uhr Sa/So/Feiertag 9.00 - 14.00 Uhr 14.45 - 18.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen*

Mo-Fr 8.00 - 19.00 Uhr Sa/So 10.00 - 17.30 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

8.00 - 21.00 Uhr Mo-So

Berlin Ostbahnhof*

Mo-Fr 8.00 - 19.00 Uhr Sa/So 10.00 - 17.30 Uhr

Berlin-Spandau*

8.00 - 19.00 Uhr Mo-Fr Sa/So 10.00 - 17.30 Uhr

Berlin Südkreuz*

Mo-Fr 8.00 - 19.00 Uhr 10.00 - 17.30 Uhr Sa/So

Berlin Zoologischer Garten*

8.00 - 19.00 Uhr Mo-Fr 10.00 - 17.30 Uhr Sa/So

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1-2 / U1

7.00 - 22.00 Uhr

MOBIAGENTUR

Potsdam Hbf

7.00 - 19.00 Uhr Mo-Fr 9.00 - 17.00 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr So/Feiertage

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

030 297-43333 0 Mo-So 0.00 - 24.00 Uhr Kontakt: sbahn.berlin/kontakt Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1 10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

0 030 297-43555 Mo-Fr 6.00 - 22.00 Uhr 7.00 - 21.00 Uhr Sa/So E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH - Abo-Center Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES RFFÖRDFRUNGSFNTGFLT

Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie) Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin Mo-Do 8.00 - 20.00 Uhr 8.00 - 18.00 Uhr Fr **Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH/EBE

Postfach 2253, 76492 Baden-Baden →ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

Ø 030 297-43333 ⇒sbahn.berlin/fundservice Anschrift

Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 17.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

KUNDENZENTREN Alexanderplatz. Friedrichstraße

8.00 - 20.00 Uhr Mo-Fr Sa/So 9.00 - 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum) 7.00 - 22.00 Uhr Mo-Sa 8.00 - 22.00 Uhr So

Lichtenberg

8.00 - 20.00 Uhr Mo-Fr 8.30 - 17.00 Uhr Sa/So

Ostbahnhof

Serviceschalter

Mo-Fr 6.00 - 22.00 Uhr 7.00 - 21.00 Uhr Sa/So

Verkaufsschalter

Mo-Fr 8.00 - 20.00 Uhr 7.00 - 21.00 Uhr Sa/So

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 - 20.30 Uhr 8.00 - 18.30 Uhr Sa So 8.00 - 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 - 20.00 Uhr 8.30 - 18.00 Uhr Sa/So

Zoologischer Garten, Gesundbrunnen

(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 - 20.00 Uhr 9.00 - 18.30 Uhr Sa/So

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

Sonderausstellung bis zum 26. Februar 2023 Schloss Senftenberg Wenn Puppen laufen lernen DEFA-Trickfilme aus der DDR Eintritt frei für Kinder bis 16 Jahre JAN -TINI Schloss und Festung Senftenberg Schloßstraße, 01968 Senftenberg Tel: 03573-870 2400 www.museums-entdecker.de

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de. →punkt3.de | Redaktion: Nina Dennert, Josephine Mühln | Redaktionsbeirat: Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke | Druck: Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 23. Februar 2023

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.











Sie können punkt 3 auch online lesen:

→punkt3.de